

Länderprofil Somalia

Regierungsform: Parlamentarische Republik

Landesfläche: 637.657 km²

Hauptstadt: Mogadischu

Bevölkerung: 17,1 Millionen (Stand 2021)

Landessprache: Somali

Staatsoberhaupt: Präsident Hassan Sheikh Mohamud

BIP pro Kopf: 638 USD (Stand 2023)



Allgemeine Informationen zur Simulation:

Der Entwurf der Resolution, die weltweit gelten soll, darf am Ende nicht den Interessen deines Landes widersprechen. Bedenke, dass du stets als Diplomatin oder Diplomat versuchst zu agieren, die anderen Länder respektierst und auf gute Beziehungen zu manchen Staaten angewiesen bist. Auch stehst du im Zwiespalt zwischen den Interessen der eigenen Wirtschaft und den moralischen Werten, die dein Land vertritt, sodass es manchmal besser ist, einige Dinge vor der Weltöffentlichkeit zu verbergen.

Allgemeines zur Rolle:

*Somalia ist als **nichtständiges Mitglied** 2025 und 2026 in den UN-Sicherheitsrat gewählt worden. Als nichtständiges Mitglied besitzt Somalia **kein Vetorecht**.*

Somalia liegt am Horn von Afrika und grenzt an den Indischen Ozean. Das Land befindet sich seit Jahrzehnten im Bürgerkrieg. Seit 2012 wurden allerdings kleine Fortschritte gemacht. Es wurde eine Übergangsverfassung beschlossen und eine Regierung entstand. Trotzdem bleibt die Sicherheitslage angespannt. Teiles des Südens werden von der islamistischen Bewegung al-Shabaab beherrscht und im Nordwesten liegt Somaliland, das sich von Somalia abspalten will.

Meinungs- und Pressefreiheit werden in Somalia stark eingeschränkt. Außerdem sind sehr viele Menschen von Armut und Hunger betroffen.

Beziehungen zu anderen Ländern

Somalia ist Mitglied der Vereinten Nationen, sowie der Afrikanischen Union und der Arabischen Liga. Die Vereinten Nationen waren von 1992 bis 1995 mit zwei Friedensmissionen in Somalia aktiv, um humanitäre Hilfe zu leisten und den Menschen während der Hungersnot des Bürgerkrieges Nahrungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Deutschland und einige weitere Länder haben keine diplomatischen Vertretungen in Somalia, da die Sicherheitslage sehr angespannt ist. Dennoch unterstützen die Staaten der EU das Land im Rahmen von finanzieller Hilfe, um für mehr Stabilität zu sorgen.

Die USA sind ein wichtiger Partner Somalias bezüglich der Bekämpfung von Terrorismus, denn sie unterstützen das Land mit Material und Personal bei der Bekämpfung der al-Shaabas. Außerdem leisten sie humanitäre Hilfe, um die Auswirkungen von Dürren und Hungersnöten abzuschwächen.

Informationen zur Resolution

Für den vorliegenden Resolutionsentwurf hast du verschiedene Möglichkeiten:

- du beantragst, einen Teil eines Satzes zu ändern
- du beantragst, einen Teil zu streichen
- du beantragst, einen Satz vollkommen zu streichen
- du kannst auch eine neue Idee formulieren und diese als zusätzlichen Satz einbringen

Position zu Russland

Die Beziehung zu Russland ist vor allem von militärischer Kooperation geprägt. Im Kampf gegen den Terrorismus, vor allem gegen die terroristische Bewegung al-Shaabab, erklärte sich Russland bereit, Somalia militärisch unterstützen zu wollen.

Derzeit verfolgt Russland die Strategie, seine Beziehungen zu afrikanischen Ländern zu verbessern, um dort seinen Einfluss zu erhöhen und den des Westens zurückzudrängen. Außerdem möchte Russland dadurch Zugang zu Öl und wertvollen Mineralien gewinnen.

Als Reaktion auf den russischen Angriffskrieg in der Ukraine stimmte Somalia in der UN-Generalversammlung für die Verurteilung des Angriffs. Trotzdem zeigen die aktuellen Entwicklungen, dass sich Russland und Somalia wieder annähern, nachdem 1978 die diplomatischen Beziehungen abgebrochen wurden, da Russland auf der Seite Äthiopiens gegen Somalia kämpfte.

Außerdem versprach Russland kostenlose Getreidelieferungen für zahlreiche afrikanische Länder, darunter auch Somalia, da diese sich aufgrund des russischen Krieges gegen die Ukraine nicht mehr auf ukrainische Getreidelieferungen verlassen können.

Position zur Ukraine

Die Beziehung zur Ukraine ist von einer engen Handelskooperation geprägt. Somalia ist auf Getreide, Hülsenfrüchte und Speiseöl aus der Ukraine angewiesen. Doch durch den Krieg gingen die Importe stark zurück. Dies führt dazu, dass die somalische Bevölkerung, die bereits aufgrund von Dürren an Hunger leidet, noch stärker von Nahrungsmittelknappheit betroffen ist.

Außerdem kooperieren die Länder auf militärischer Ebene miteinander. Es gibt Berichte, dass ukrainische Spezialeinheiten gemeinsam mit den USA das Militär in Somalia bei der Ausbildung unterstützen.

Darüber hinaus setzt sich Somalia für die Souveränität der Ukraine ein und stimmte für die UN-Resolution in der Generalversammlung, die den Angriff Russlands verurteilt.

In Zukunft möchten die beiden Länder ihre Zusammenarbeit ausbauen und verstärken. Gleichzeitig möchte Somalia auch die Beziehung zu Russland stärken. Daraus wird deutlich, dass Somalia versucht, die Interessen beider Länder auszubalancieren und als neutraler Partner für beide Länder aufzutreten.